

## **German-Singaporean Business Forum 2014 - ein Rückblick**

**Hamburg, 13.05.2014** - Am 08.05.2014 fand das German-Singapore Business Forum in München statt, bei dem der OAV als ein Trägerverband des Asien-Pazifik-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft (APA) zum Gelingen beitrug.

Alle zwei Jahre fördert die Wirtschaftsplattform den Austausch von Ideen, das Networking und das Ausloten von Kooperationen zwischen den Unternehmen der beteiligten Länder. Dabei sollen die Unternehmenskontakte und –kooperationen zwischen kleinen und mittelständischen Unternehmen aus Deutschland und Singapur gestärkt werden. Das GSBF bietet dafür eine ideale Plattform ist. Durch die Zusammenarbeit können sich eine Vielzahl von Synergien ergeben und der Zugang zum südostasiatischen sowie europäischen Markt vereinfacht werden. Der diesjährige Branchenfokus lag dabei auf den Bereichen Präzisionsmechanik, Medizintechnik und Umwelttechnik.

Am Vorabend der Veranstaltung, am Mittwoch, den 07.05. wurde zum Auftakt ein Welcome-Dinner mit der knapp 60 Personen umfassenden singapurischen Delegation und 40 deutschen Teilnehmern im Restaurant Alter Hof in der Münchener Innenstadt abgehalten. Als Gäste waren zudem der vormalige Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzende der Siemens AG und langjährige APA-Vorsitzende Herr Prof. Dr. Heinrich von Pierer sowie der Gesellschafter der Trumpf GmbH + Co. KG, Herr Prof. Dr.-Ing. E. h. Berthold Leibinger, zugegen. Während des Abendessens wurde Herrn Prof. Leibinger für seine Verdienste um die deutsch-singapurischen Beziehungen der GSBF Special Recognition Award verliehen.

Die Hauptveranstaltung des GSBF fand am Folgetag als in Form einer Fachkonferenz in dem Münchner BMW-Welt Eventforum statt. An der Konferenz nahmen insgesamt 120 Personen teil. Als Ehrengast eröffnete der singapurische Botschafter S.E. Jai S. Sohan die Veranstaltung. Die Konferenz wurde von Herrn Botschafter a.D. Folkmar Stoecker moderiert. Wie bei der letzten GSBF-Auflage 2012 in Singapur fungierten Herr Dr.-Ing. Axel Stepken, Vorstandsvorsitzender der TÜV SÜD AG, und Herr Philip Yeo, Chairman von SPRING Singapore, als Schirmherren des GSBF.

Im Rahmen eines Einführungsvortrages hat der Executive Director der Singaporean-German Chamber of Commerce & Industry (SGC), Herr Dr. Tim Philippi, die Perspektiven der singapurischen Wirtschaft im Kontext der anstehenden ASEAN Economic Community (AEC) Ende 2015 aufgezeigt. Der thematische Schwerpunkt des GSBF lag diesmal auf kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) aus den Spezialsparten Precision Engineering, Medical Technology und Clean Technology.

Um die sich bietenden Kooperationschancen zwischen deutschen und singapurischen Firmen in diesen Feldern im Detail beleuchten zu können, wurden drei entsprechende thematische Sectoral Presentations durchgeführt, bei denen jeweils ein singapurischer und ein deutscher Unternehmensvertreter einen Fachvortrag gehalten haben. Dabei wurde immer wieder auf gemeinsame und komplementäre Entwicklungs- und Produktionspotenziale hingewiesen. Am Nachmittag gab es neben zusätzlichen Erfahrungsberichten von in beiden Ländern aktiven Unternehmen wie der BMW Group eine von Herrn Prof. Dr. Marc-Michael H. Bergfeld moderierte Paneldiskussion, bei der insbesondere nach den Antriebsmomenten und Herausforderungen für noch intensivere deutsch-singapurische Wirtschaftsbeziehungen gefragt wurde.

Dabei wurde insgesamt die Einschätzung geteilt, dass sich die Kontakte zwischen singapurischen und deutschen Unternehmen schon seit Jahren auf einem so hohen Niveau befinden, dass sie für selbstverständlich gehalten werden könnten. Hieraus wurde die Forderung abgeleitet, weiter den

intensiven Austausch zu suchen und Plattformen wie das GSBF zum regulären Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu nutzen. Ein besonderes Augenmerk sollte dabei auf den Einbezug von kleinen Unternehmen gelegt werden, die aufgrund ihrer begrenzten Ressourcen vielfach die sich bietenden Möglichkeiten nicht kennen würden bzw. vor entsprechenden Schritten zurückschrecken.

Insbesondere bei der Kooperation von Firmen von sehr unterschiedlicher Größe könne es zu Missverständnissen und Fehleinschätzungen kommen. Hier sei der Aufbau von vertrauensvollen Beziehungen der Königsweg für einen langfristigen Erfolg. Diesem Sachverhalt sollte von beiden Seiten gezielt Rechnung getragen werden, um die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen auch langfristig weiter zu fördern. In diesem Sinne wurden im Zuge des Events mehrere Kooperationsabkommen zwischen deutschen und singapurischen Unternehmen und Institutionen geschlossen.

Es gab sowohl von den singapurischen als auch von den deutschen Teilnehmern sehr positive Reaktionen hinsichtlich der Konzeption und des Ablaufs der Veranstaltung. Alles in allem wurde angeregt, die vielen und seit Jahren gewachsenen Beziehungen und Kontakte noch stärker zu nutzen und bislang noch nicht involvierten Unternehmen die vielfältigen Vorzüge einer deutsch-singapurischen Partnerschaft vor Augen zu führen.



Dr. Steven Fang, Mr. Aaron Tham, Ted Tan, Folkmar Stoecker, Dr. Roman Jaklitsch, Dr.-Ing. Axel Stepken, Philip Yeo, Udo Möhrstedt, Dr. Kay Segler, Mr. Edwin Khew, Dr. Ricky Souw, Thomas P. Wagner, Mr. Satvinder Singh, Dr. Tim Philippi, Prof. Dr. Marc-Michael H. Bergfeld, Dr. Florian Doetzer, Timo Prekop